Winchester
Model 59-12

Artikelnr.: 521

Sammlerstück, besonders leicht

298,00 EUR*

* differenzbesteuert gemäß §25a UStG.;MwSt. nicht ausweisbar; zzgl. Versandkosten



Kategorie: Langwaffen - Selbstladeflinten

Kaliber: 12/70

Zustand: 3 - mittlere Gebrauchsspuren

Zum Kauf dieses Produkts ist die Vorlage der Erwerbsberechtigung erforderlich!

Anbieterinformationen

Collector Guns & more

Ahornstr. 9
32699 Extertal
Nordrhein-Westfalen

Telefon:
0175-8004417(Büma)
E-Mail:
info@collector-guns.com

Beschreibung:

Selbsladeflinte
Winchester
Modell 59 - 12
Gasdrucklader
Kaliber 12 / 70
2 Schuss Magazin +1
kein Stahlschrotbeschuß
Choke 1/2
Lauflänge 650mm
mit Mündungsbremse
Schaftlänge 380mm (Abzug - Mitte Schaftkappe)
Gesamtlänge 1190mm
Lauf blank

Geschichte
Die Basis des Modells 59 war das Modell 50, eine Schrotflinte, die nach Patenten von Jonathan E. Browning (einem von John Brownings Söhnen) entwickelt wurde. Bei der Waffe handelte es sich im Wesentlichen um eine hochmoderne Version des Modells 50, das einige Jahre zuvor auf den Markt kam.[1] Das Modell 59 wurde 1959 eingeführt und erstmals 1960 im Katalog von Winchester aufgeführt.[2] Dies war Winchesters viertes Angebot an halbautomatischen Schrotflinten.[3] Mit einer ausgeklügelten Werbekampagne, die die Vorteile der Waffe gegenüber ihren Zeitgenossen hervorhob, wurde der Einsatz moderner Technologie des Modells 59 für die damalige Zeit äußerst stark beworben. Zu den hervorstechendsten Merkmalen gehörten das Aluminiumgehäuse, die leichten Win-Lite-Läufe[4] und das Versalite austauschbares Chokesystem.[5] Trotz seiner für die damalige Zeit futuristischen Technologie war das Modell 59 kein kommerzieller Erfolg,[1] die Produktion endete 1965, nachdem etwa 82.085 Exemplare produziert worden waren.[6]

Design Details
Das Modell 59 war eine halbautomatische Schrotflinte mit kurzem Rückstoß. Im Gegensatz zu den meisten anderen Konstruktionen mit kurzem Rückstoß ist der Lauf des Modells 59 völlig statisch. Stattdessen verwendet die Waffe ein schwimmendes Verschlusssystem, das aus einer Kammer und einem Druckkegel besteht und von David Marshall Williams patentiert wurde. Wenn die Waffe abgefeuert wird, bewegt sich dieser Verschluss etwa 0,25 Zentimeter zurück, wodurch sich der Bolzen nach hinten bewegt. Eine Rückholfeder drückt den Bolzen wieder nach vorne.[6] Die Waffe verwendet spezielle Win-Lite-Glasfaserläufe, die aus etwa 800 Kilometern Glasfaserrohren bestehen, die um eine dünne Stahlauskleidung gewickelt, verschmolzen und mit dieser verbunden sind.[2] Das Gehäuse der Waffe besteht aus leichtem Aluminium und verfügt über handgefertigte und handgeprüfte Schäfte aus Walnussholz.[6] Die Waffe verwendet außerdem das austauschbare Choke-System von Versalite und die Seite des Gehäuses ist häufig graviert.[3]
Quelle: GunWiki ,übersetzt aus dem englischen.

Sonstiges:

Versandkosten 35,-€

Gerne können Sie, nach Terminvereinbarung, die Waffe in unserem Showroom anschauen und wenn sie Ihnen gefällt, sofort mitnehmen.

Wenn die Anfahrt zu weit ist, können wir Ihnen, die Waffe auch mit einem zertifiziertem Kurierdienst zuschicken.

Ein Angebot von www.vdb-waffen.de - eine Webseite des Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenfachhändler e.V.
VDB Geschäftsstelle: Gisselberger Straße 10 - 35037 Marburg
Telefon: +49 (0)6421 480 75-00 - Telefax: +49 (0)6421 480 75-99 - info@vdb-waffen.de

Für den Nachweis der Erwerbsberechtigung benötigen wir:

Bei Jägern:
1.Fotos von allen bedruckten Seiten Ihres Jagdscheins
   (kontrollieren Sie bitte, ob die in den Jagdschein eingetragene
    Adresse noch aktuell ist.)
2. Ihre P- ID

Produktsicherheitsinformationen:

Dieses Produkt wurde vor dem 13.12.2024 auf dem Marktplatz bereitgestellt. Für Hersteller- und Sicherheitsinformationen wenden Sie sich an den anbietenden Händler.

Ein Angebot von www.vdb-waffen.de - eine Webseite des Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenfachhändler e.V.
VDB Geschäftsstelle: Gisselberger Straße 10 - 35037 Marburg
Telefon: +49 (0)6421 480 75-00 - Telefax: +49 (0)6421 480 75-99 - info@vdb-waffen.de